

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, 07.02.2019 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 21.00 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

Vorsitzender: OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder: 9

(Normalzahl: 10 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder:	Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder:
OR Wolfgang Wenk (k)	

Schriftführer: OV Fred Thelen

Besucher

2 Presse

2 Bürger

STR Wolfgang Lücker

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 31.01.2019 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 31.01.2019 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates von Donnerstag, 07.02.2019

1. Bürger fragen

Bruno Keser erkundigt sich, warum es in Bad Säckingen kein Mitteilungsblatt der Gemeinde gibt. Das gebe es in Wehr schon lange, komme in jeden Haushalt und sei für den Bürger kostenlos.

OV Thelen erläutert, dass dieses Thema bereits zurückliegend immer wieder im Stadtrat diskutiert wurde. Dabei war nicht von unerheblicher Bedeutung, dass die beiden örtlichen Zeitungen angedeutet hatten, dass in diesem Fall sicherlich eine Redaktion schließen würde. Außerdem wurde in der Ratsrunde die Gefahr gesehen, dass solch ein Mitteilungsblatt schnell zu einem Sprachrohr des Bürgermeisters werden könnte, wenn es für ihn in der Ratsrunde nicht so läuft. Ein starkes Argument war aber auch die Notwendigkeit einer zusätzlichen Stelle im Rathaus, da solch ein Mitteilungsblatt nicht nebenher mal eben so betreut werden könnte. Da es dafür keine zusätzliche Planstelle geben wird, war damit das Thema gestorben – was **STR Lückner** bestätigt.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung von Donnerstag, 17.01.2019

OV Thelen fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit dem Protokoll der vergangenen Sitzung einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

Beschluss: Einstimmig

3. Anträge Flößerhalle

Sonntag, 17.03.2019	Giovanno Neigert	Ausstellung wirbelloser Tiere
19. – 21.07.2019	Musikverein Wallbach	Hallenküche fürs Dorffest
Samstag, 07.12.2019	Musikverein Wallbach	Jahreskonzert

Beschluss: Einstimmig

4. Markt in Wallbach - Informationen

OV Thelen informiert darüber, dass der Markt mit **Kevin Amann** der Metzgerei Greiner aus Hausen, Obst und **Gemüse Orhan Simsek** aus Schopfheim und **Käse, Eier, Bauernbrot vom Geissenhof Kühlenbronn Jochen Enderle** Kleines Wiesental, gesichert ist. Nach Rücksprache mit der städtischen Rechtsabteilung **Frau Schwerdtner** wird der Markt als privater Markt mit gewerblichen Anbietern, also ohne Marktfestsetzung, jeweils am Donnerstag von 09.00 bis 13.00 Uhr betrieben. Die Voraussetzung Reisegewerbekarte, da keine Marktprivilegien, wird von zweien bereits erfüllt. Da Herr Enderle der Meinung war, als Landwirt diese nicht zu benötigen, wird er sich darum bemühen. Landwirte brauchen zwar dann keine Reisegewerbekarte, wenn sie zu den eigenen Produkten nur 10% Fremdprodukte hinzu anbieten. Das wird allein schon bei dem breiten Käseangebot von Herrn Enderle weit überschritten.

Über das Brotangebot wurde der Besitzer der Bäckereifiliale in Wallbach **Clemens Pfeiffer** unterrichtet, der inzwischen auch eine positive Entwicklung für seine Filiale festgestellt hat und das zur wärmeren Jahreszeit auch mit Außentischen noch verstärken möchte. Das wird ein zusätzlicher Anreiz für den Markt bedeuten.

Veranstalter des Marktes ist die Ortsverwaltung. Auf dem Parkraum vor dem Rathaus wurde mit den Mietern eine Regelung für den Donnerstagsvormittag abgesprochen. Strom wird vom Rathaus zur Verfügung gestellt. Mit den drei Marktanbietern wurde als Kostenausgleich eine Jahrespauschale akzeptiert.

Der Markt wird von den Mitgliedern des Ortschaftsrates begrüßt. Die Waren als ausgesprochen gut bezeichnet und ein reger Käuferstrom festgestellt.

5. Traube-Haus – Gestaltungsfrage

OV Thelen stellt das Vorhaben einer Sichtschutz/Schallschutzwand eines Wohnungsinhabers zur Straßenseite vor. Vorgesehen ist hier, den Kirschlorbeer auf ca. 10,5 Meter zu entfernen und eine 1,40 hohe Wand aus Glas und Steinkörben zu errichten. Rechts und links bleibt das Grün der anderen Bewohner erhalten. Das Grundstück ist zur Hauptstraße hin mit einer 1,00 m hohen Mauer aus Betonelementen begrenzt und bis auf die Höhe bis zum Haus mit Erde aufgefüllt. Auf diese Auffüllung wurde der Kirschlorbeer gepflanzt, was die Draufsicht auf die Mauer auflockert.

OV Thelen betont, dass es hier zuerst einmal nicht um das Baurecht geht, da hierfür ja das Baurechtsamt zuständig ist, sondern nur darum, wie die Maßnahme zu dem doch an einer markanten Stelle im Dorf schon massiger Baukörper passt.

Es beginnt eine eingehende Diskussion. Dabei wird eine breite Ablehnung deutlich. Die Meinungen zusammengefasst: „zu hoch und zu massiv, einheitliche Lösung wäre besser“ (**Probst**), „Bau zu nahe an der Straße“ (**Lücker**), „zwar Verständnis, doch ob unbedingt notwendig“ (**Dede**), „schon mal am Rhein ähnliche Mauer abgelehnt“ (**Umbreit**), „nicht zum Haus passend“ (**Mattivi**), „Tendenz Grün zu entfernen, weil es Arbeit macht, nimmt überhand“ (**Berchtold**), „eigentlich Sache der Eigentümerversammlung“ (**Schapfel**).

OV Thelen schließt sich den Meinungen an, wollte es aber diskutiert haben, da der Wohnungsinhaber bei ihm war und erfahren wollte, was die Ortsverwaltung davon hält. **OV Thelen** hat dieses Vorhaben vor Ort auch mit **Stadtbaumeisterin Ulrich** besprochen. Sie äußerte große Bedenken. Hierbei sei zu berücksichtigen, dass von Seiten der Straße zusätzlich zur geplanten 1,40 m hohen Sichtschutzwand die Betonelemente der Abstützung zum Gehweg sehr massiv in Erscheinung treten. Zusätzlich sei zu befürchten, dass sich auch die Nachbarschaft ebenso gegen Lärm schützen möchte und ggf. eine Ansammlung von unterschiedlichen Wandelementen in Erscheinung treten. Um keinen Präzedenzfall zu schaffen rät sie von der Anbringung eines Sicht- und Lärmschutzes ab.

Um ein Stimmungsbild des Ortschaftsrates bemüht stellt OV Thelen zur Abstimmung, ob der Ortschaftsrat der Meinung ist, dass das Bauvorhaben in das Ortsbild passt.

7 Neinstimmen, 1 Ja und 1 Enthaltung.

6. Parkplatz Bahnübergang – Sachstandsbericht

OV Thelen informiert aufgrund zahlreicher Anfragen aus dem Ortschaftsrat wie auch aus der Bevölkerung über die begonnene Baumaßnahme „unbefestigter Parkplatz Flößerhalle“.

Er führt aus, dass dort, wie im Vorjahr bereits angedeutet, tatsächlich ein Verkehrsübungsplatz, neben Wutöschingen als für den Westkreis bestimmt, zur Ausbildung Rad fahrender Grundschüler vorgesehen ist. Träger ist die **Kreisverkehrswacht**. Die **Vorsitzende, Michaela Jehle**, war im vergangenen Jahr auf der OV und hatte angefragt, ob wir den Platz dafür zur Verfügung stellen würden. Nach Rücksprache mit **BM Guhl** und unserem **Tiefbauer Huber** wurde dem zugestimmt. Die Stadt war bereit, den Platz nicht nur zur Verfügung zu stellen, sondern auch die Planung und die Bauleitung zu übernehmen.

Die Verkehrswacht hat vor, neben einem eigenen Beitrag von 50 bis 70.000 Euro die Übungsplätze mit Sponsorengeldern zu bauen, was offenbar nicht so einfach geht. Der Kreis hat für diese Maßnahme 150.000 Euro in den Haushalt eingestellt, was aber offensichtlich bei weitem nicht ausreichen wird und erwartet eine weitere Kostenbeteiligung der Stadt. Er ist sich jedoch mit **BM Guhl** darin einig,

dass die Stadt nicht bereit ist, weitere Kosten zu übernehmen, zumal der Platz ja dann von allen Grundschulen im westlichen Landkreis genutzt werden soll.

Tatsache ist, dass vom Land die Fahrradausbildung im öffentlichen Straßenverkehr ab September 2019 verboten ist, jedoch bisher keine Gelder für entsprechende Plätze zur Verfügung gestellt oder in Aussicht gestellt werden. Im Kreis Lörrach haben sich, wie bekannt wurde, alle Kommunen bereit erklärt, einen Beitrag zum Bau der Plätze zu leisten. Wieso das nicht auch im Landkreis Waldshut nicht so umgesetzt wurde, kann **OV Thelen** nicht erklären. Am 27.02.2019 soll ein runder Tisch mit Regierungspräsidium, Landkreis, Verkehrswacht und Stadt stattfinden, um die Finanzierungsfrage zu lösen.

OV Thelen ist der Meinung, dass hier der falsche Zahlmeister gesucht wird. So werden mit dem Übungsplatz zum einen Vorgaben des Landes umgesetzt und zum anderen kam schließlich die Kreisverkehrswacht auf uns zu. Dass später ein sauber hergerichteter Platz zur Verfügung steht, ist natürlich richtig, wobei dieser an den Werktagen nie den ganzen Tag zur Nutzung zur Verfügung stehen wird. Somit müsste nach dem Bau des Bahnhaltes hierfür wieder eine andere Lösung gesucht werden.

Auf die Zweckmäßigkeit angesprochen, erläutert OR und kommissarische **Schulleiterin Berchtold**, dass viele Kinder nicht Radfahren können. Dennoch ist sie skeptisch, ob wegen des großen Aufwandes alle Grundschulen aus dem Westkreis den Platz nutzen werden.

OR Probst ist der Meinung, dass die Stadt entspannt in die Finanzdiskussion gehen kann, weil eigentlich die Zusagen der Stadt bereits erfüllt wurden.

STR Lückner ist mit **OV und STR Thelen** relativ sicher, dass politisch bei den anstehenden Diskussionen um den Nachtragshaushalt der Stadt dort weitere Kosten nicht untergebracht werden können und sollten.

7. Dorfputzete Kindergarten Wallbach - Neuorganisation

OV Thelen teilt mit, dass die Leiterin des Kindergarten, **Frau Stratmann** bei ihm war und darum gebeten hat, dass der Kindergarten bei der nächsten Stadtputzete mit einbezogen wird. Dem sollte natürlich entsprochen werden. Man wird gemeinsam mit der Schule die abzugehenden Bereiche neu ordnen. Er möchte den Kindergarten im Nahbereich der Flößerhalle/Sportplätze/BMX Bahn einsetzen und hat deshalb mit Peter Weiss vom FC und Hausmeister Jürgen Wassmer bereits Kontakt aufgenommen.

8. Verschiedenes

OV Thelen teilt mit, dass bereits die Anfrage des Rechts- und Ordnungsamtes für Wahlvorstände zur Europa-, Kreistags-, Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl eingegangen ist. Gemeinsam mit den bereits von der OV ausgesuchten Personen wurden weitere genannt, mit denen jetzt Kontakt aufgenommen wird.

Die VHS bietet einen Umweltkurs „klimafit“ an. Er geht ab dem 22.02.2019 sechs Mal von 18.00 bis 21.00 Uhr und kostet 20 Euro. Prospekte mit näheren Informationen liegen auf der Ortsverwaltung.

9. Fragen aus dem Ortschaftsrat

Der TOP wird nicht in Anspruch genommen.

Der Ortsvorsteher:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin: